

teamwork

FORUM ARBEITSPLATZGESTALTUNG



Ausgabe 1|2011



Erfolgsfaktor Ergonomie – teamwork FORUM erneut ausgebucht

Dass die Initiatoren mit dem Thema „Ergonomie am Arbeitsplatz“ ein relevantes Thema aufgegriffen haben, bestätigt der große Zuspruch, den die Veranstaltung findet. So war auch das 3. teamwork FORUM erneut bis auf den letzten Platz ausgebucht.

Aus ganz Deutschland waren die Gäste angereist, um sich über die unterschiedlichen Aspekte der ergonomischen Arbeitsplatzge-

staltung zu informieren und Erfahrungen bei der Umsetzung im Unternehmensalltag auszutauschen. Bewährt hat sich die Mischung aus wissenschaftlicher Theorie und Erfahrungsbericht aus der Praxis. Physische und physikalische Grundlagen bilden die Basis für ergonomische Arbeitsplatz-Konzepte. Werden Arbeitsumfelder ergonomisch optimiert, hat das positive Auswirkungen auf die gesamte Arbeitsleistung und die Arbeitsqualität.

Drei hochkarätige Referenten haben sich in ihren Präsentationen aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln mit diesem spannenden Thema beschäftigt.

Den perfekten Rahmen für das dritte FORUM gab die Interstuhl Arena – die moderne, lichtdurchflutete Architektur bot das ideale Innovations- und Inspirationsumfeld für lebendige, interdisziplinäre Dialoge.



**ALLE VORTRÄGE SENDEN
WIR IHNEN GERNE ALS PDF.**

teamwork@bimos.de

sales@karl.eu

info@waldmann.com

Licht und Gesundheit

Dr. Herbert Plischke, LMU, über die biologische Wirkung von künstlichem Licht

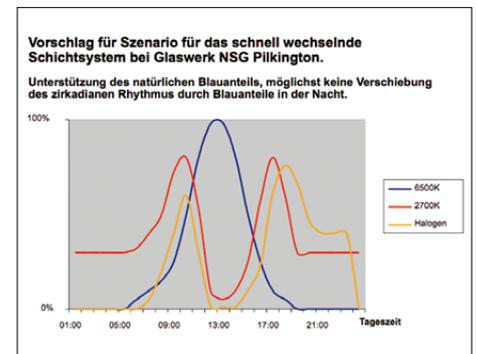
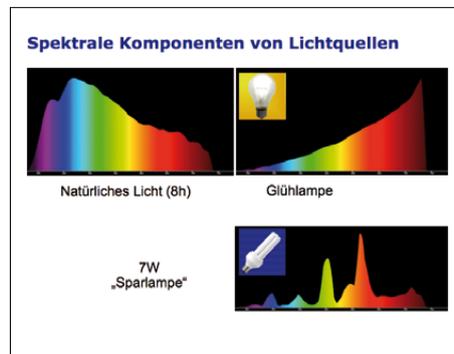


Erst vor 10 Jahren entdeckten Wissenschaftler lichtempfindliche Rezeptoren im Auge, die auf die nicht-visuellen blauen Lichtanteile reagieren und dadurch den Biorhythmus synchronisieren. Licht hat also nicht nur eine visuelle, sondern auch eine biologische Wirkung.

Ein hoher Blau-Anteil im Licht sorgt dafür, dass die Ausschüttung von Melatonin – dem Hormon, das den Tag-Nacht-Rhythmus des menschlichen Körpers steuert – unterdrückt wird. Fällt dieses Licht in der Nacht weg, schüttet der Körper Melatonin aus und findet erholsamen Schlaf. Natürliches Tageslicht hat besonders viel blaues Licht, wohingegen

künstliches Licht sehr wenige Anteile enthält. Hintergrund dafür ist, dass dieser Anteil nicht sichtbar ist, damit als ineffizient gilt und deshalb bislang möglichst vermieden wird.

Doch erste wissenschaftliche Untersuchungen belegen, wie wichtig die Wirkung gerade im Hinblick auf die Arbeit ist. Blau angereichertes Licht führt nicht nur zu besserem Schlaf in der Nacht, sondern auch zu erhöhter Aufmerksamkeit und Arbeitsqualität am Tag. Insbesondere dynamisches Licht, das sich angelehnt an den Verlauf von Tageslicht auch im Blau-Anteil verändert, kann positive Wirkungen auch im Schichtbetrieb erzielen.



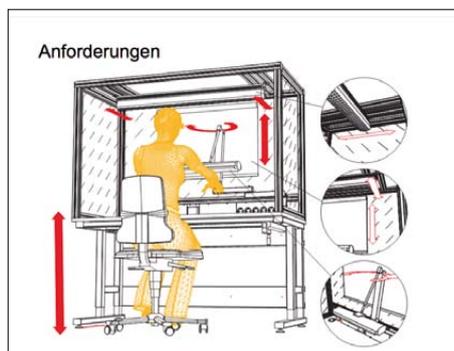
Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung. Praxiserfolge

Jörg Poser, Beauftragter für Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz, Jenoptik Polymer Systems

„Wenn die Reklamationsquote sinkt, der Krankenstand zurückgeht und die Qualität der Leistung steigt, dann kann man mit Fug und Recht sagen: Die ergonomische Neukonzeption ist ein voller Erfolg.“ In seinem Praxisbericht schilderte Jörg Poser sehr anschaulich, welche Maßnahmen bei Jenoptik Polymer Systems umgesetzt wurden.

Zuerst wurden die Arbeitsplatzanforderungen analysiert: Dauertätigkeit oder wechselnde Tätigkeit, Akkord oder Montage etc. Dann wurden die Verhältnisse vor Ort begutachtet: Wie ist die Ausleuchtung, haben die Mitarbeiter genügend Platz, wie ist der Materialfluss, gibt es Schwachstellen in den Abläufen und vieles mehr. Darauf aufbauend erfolgte die Optimierung. Dabei sollten Stuhl, Tisch und Licht synergetisch zusammenwirken und aufeinander abgestimmt sein. „Wir haben die Anforderungen in eine Ausschreibung übertragen und alle Angebote sorgfältig geprüft. Am besten war das Zusammenspiel in der Kombination bimos, KARL und Waldmann. Gemeinsam haben wir kluge Details und tragfähige Lösungen gefunden.“

Zu den ergonomischen Verbesserungen zählen u.a. individuell angeordnete Arbeitsmittel, nicht reflektierende Arbeitsflächen, höhenverstellbare Tische und Stühle sowie individuelle und blendfreie Arbeitsplatzbeleuchtung. „Die an den Arbeitsplätzen integrierten Rollos beeinflussen den Kontrast und erlauben ein zusätzliches individuelles Feintuning der Lichtverhältnisse – eine wesentliche Voraussetzung für die sichere und fehlerfreie Beurteilung von optischen Komponenten.“ Das Resümee Posers war rundum positiv – eine schöne Motivation für alle, die ebenfalls eine ergonomische Optimierung planen.



Gelebtes Change Management

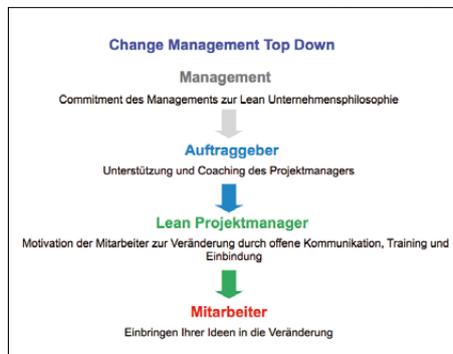
SRI Consultant Michael Aicher über Lean-Implementierung durch aktive Einbindung der Mitarbeiter



Michael Aicher weiß aus langjähriger Erfahrung: „Wenn man alle Beteiligten an Bord holen will, muss man vom gleichen Bahnhof abfahren.“ Die SRI Consulting & Training GmbH berät und unterstützt bei der Umsetzung von Lean-Management-Prozessen und ist daher bestens mit den Problemen im Unternehmensalltag vertraut: „Wer unternehmerische Veränderungsprozesse erfolgreich implementieren möchte, ist auf die Akzeptanz bei den Mitarbeitern angewiesen.“ Häufig jedoch lehnen Mitarbeiter Neuerungen ab oder sie stehen ihnen skeptisch gegenüber. Die Gründe dafür sind z.B. Ängste vor dem Ungewohnten oder vor Leistungs- und Erfolgsdruck. Die Reaktionen aufgrund dieser

Ängste sind vielfältig, sie reichen vom Leugnen bis hin zum Drohen oder zur Verweigerung der Mitarbeit.

Doch dem kann man entgegenwirken. Damit das Personal den Veränderungsprozess aktiv mitträgt, ist eine hohe Motivation notwendig, Verantwortlichkeiten müssen klar definiert werden. Auch eine durchgängige Kommunikation über alle Hierarchieebenen ist wichtig. Die Erkenntnis Aichers lautete: „Durch die konsequente Einbindung bei Veränderungsprozessen fühlen sich Mitarbeiter in ihren Bedürfnissen ernst genommen – offene Kommunikation wirkt Ängsten, Missverständnissen oder Fehlinformationen entgegen.“



Der Blick hinter die Kulissen

Modellarbeitsplatz-Ausstellung und bimos-Fertigung



Fester Bestandteil des teamwork Forums ist immer auch der Blick über den Tellerrand und hinter die Kulissen. Geschäftsführer Joachim Link führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das preisgekrönte Interstuhl-Kompetenzzentrum für Forschung, Entwicklung und Fertigung. Zu sehen war das neue, feuersichere Werkzeuglager, mo-

derne Schäumenanlagen und Mechanik-Montageinseln – alles Neuerungen, die auf die Prozessoptimierung und Fertigungssicherheit ausgerichtet sind.

In der Fachausstellung konnten sich die Gäste über zeitgemäße Arbeitsplatzgestaltung informieren. An vier beispielhaften Arbeits-

plätzen haben die Besucher selbst getestet, welche Vorteile ergonomische Stühle, Tische oder Leuchten haben und wie die einzelnen Elemente im perfekten Zusammenspiel wirken. Und während man Höhen verstellte, Greifwege simulierte und Leuchten positionierte, konnte man hervorragend mit den anderen Teilnehmern ins Gespräch kommen.

teamwork mit eigener Homepage

Zukünftig werden bimos, KARL und Waldmann ihr Know-how auch in einem gemeinsamen Internetauftritt bündeln. Das Ergonomie-Wissen der drei Marktführer in den Bereichen Stuhl, Tisch und Licht wird angereichert mit Erkenntnissen aus Wirtschaft und Wissenschaft. So entsteht eine Kompetenz-Plattform, die Einblicke gewährt in Arbeitsplatzkonzepte, Erfolgsgeschichten und Praxisberichte. Außerdem wird der Besucher über aktuelle News und Trends informiert.

Lesen Sie mehr auf unserer Homepage!

www.teamwork-arbeitsplatzgestaltung.de

Wir kommen immer wieder gerne!



STATEMENTS MEINUNGEN EINDRÜCKE

„Gerade den Vortrag über die Wirkung von Licht auf die Mitarbeiter fanden wir sehr interessant. Auch der Austausch mit den beteiligten Firmen hat uns für einige Produktions-Projekte neue Ideen, Inspirationen und auch Problemlösungen erbracht. Eine sehr gut organisierte Veranstaltung, bei der man sich wohl fühlt – empfehlenswert!

Niels Jendritzki, Prozessoptimierer/Produktionsunterstützung, Sennheiser electronic GmbH & Co. KG, Wedemark

„Die Mischung aus wissenschaftlicher Grundlage und Konsequenz für die Ergonomie ist überzeugend und für den Einsatz im Arbeitsumfeld besonders nützlich. Insgesamt war die Veranstaltung perfekt

organisiert, so dass man sich ganz auf die Informationen und den Austausch mit den anderen Teilnehmern konzentrieren konnte.“

Michael Mohrlang, Ergonomie-Fachmann, BMW AG, München

Durch den anregenden Austausch mit anderen Teilnehmern, den Einblick in die Umsetzung der Variantenfertigung bei Interstuhl und die Bandbreite der Vorträge - von aktuellen Forschungsergebnissen über Praxisberichte bis zur betrieblichen Umsetzung - wurde die Seminarteilnahme zu einer wertvollen Erfahrung.

Martin Burichter und Ulrich Mühleisen, Philips Medizin Systeme Böblingen GmbH



Eine gemeinsame Initiative von:

bimos

Eine Marke der Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
Brühlstraße 21 · 72469 Meßstetten-Tieringen
www.bimos.de



Andreas KARL GmbH & Co. KG Arbeitsplatzsysteme
Hauptstraße 26 · 85777 Fahrenzhausen
www.karl.eu

Waldmann W
ENGINEER OF LIGHT.

Herbert Waldmann GmbH & Co. KG
Peter-Henlein-Straße 5 · 78056 Villingen-Schwenningen
www.waldmann.com